

# Sinnbilder für Leben und Tod – Symbolpflanzen auf Gräbern

„Das Äußere einer Pflanze ist nur die eine Hälfte der Wirklichkeit“, sagte einst Johann Wolfgang von Goethe.

Auch ohne dieses Zitat wird zugänglich, wie oft Gärtner es in ihrem Beruf mit der Bedeutung der Pflanzen, mit ihrer Symbolik und den vielfältigen Sinngehalten zu tun haben. Dabei sollte eben nicht nur an die roten Rosen als Ausdruck empfundener Liebe zu einem Menschen gedacht werden.

Seit alters her begleiten uns Menschen die Blumen und Pflanzen, Bäume und Sträucher im täglichen Leben. Natürlich auch im Tod. In ganz besonderer Weise sollen sie Trauer zum Ausdruck bringen, Trost spenden und den Lebenden Hoffnung geben, Erinnerungen an die Verstorbenen wach halten.

## **Aussagen zur Symbolik sind gewachsen und geprägt durch:**

- Religion, Glauben und Kultur
- Form und Wuchs der Pflanzen
- die Farben der Blätter und Blüten
- die Zahl (z.B. dreiblättrig, dreifarbig)
- die Früchte/ Fruchtbarkeit
- den Duft und die Heilwirkungen

## **Ausgewählte Beispiele verdeutlichen dies.**

Abschied in Liebe	Vergissmeinnicht.
Abwehr des Bösen	Ilex, Wacholder, Birke, Hasel, Immergrün, Lavendel.
Anlehnung	Efeu.
Anmut	Rose.
Ausdauer	Buchsbaum, Kiefer, Weide, Zeder, Zypresse.
<b>B</b> escheidenheit	Erdbeere, Gänseblümchen, Ginster, Heide, Kiefer, Veilchen.
Beständigkeit	Kornblume, Mimose, Akazie, Zeder.
<b>D</b> emut	Akelei, Erdbeere, Veilchen, Ginster, Maiglöckchen.
Dreieinigkeit	Akelei, Erdbeere, Klee, Stiefmütterchen, Waldsteinia, Leberblümchen.
Duft	Hyazinthe, Krokus, Lavendel, Thymian, Narzisse, Nelke, Minze, Orchideen, Rosen, Rosmarin, Salbei.
<b>E</b> he	Efeu, Esche, Linde, Myrte, Quitte.
Erinnerung	Immergrün, Lavendel, Stiefmütterchen, Thymian.
Ewiges Leben	Buchsbaum, Immergrün, Lorbeer, Narzisse, Ilex, Wacholder, Zeder.
<b>F</b> leiß	Thymian.
Freundschaft	Efeu, Ginkgo, Immergrün, Kiefer, Kirsche, Nelke, Orchideen, Verbene, Weinrebe, Mimose.
Frieden	Linde, Lorbeer, Myrte, Palme, Ilex, Verbene.
Fruchtbarkeit	Apfel, Efeu, Eiche, Erdbeere, Getreide/ Gräser, Hasel, Kürbis, Mistel, Mohn, Myrte, Narzisse, Olive, Pilze, Quitte, Wacholder, Walnuß, Lotos.
Frühling	Birke, Hasel, Kirsche, Krokus, Narzisse, Nessel, Primeln, Rose, Veilchen, Weide/ Kätzchen.
<b>G</b> laube	Feige, Iris, Ysop.
Geheimnis	Farne, Lavendel, Rose.

Glück	Birke, Hasel, Kiefer, Kirsche, Klee, Maiglöckchen, Mistel, Pfirsich, Pilze, Ilex.
<b>Heilige Bäume</b>	Granatapfel, Mimose, Olive, Tamariske, Wacholder, Zeder, Zypresse, Esche, Eiche.
Heimat	Heide, Linde, Myrte.
Herbst	Chrysantheme, Heide, Mistel.
Hoffnung	Anemone, Fichte, Krokus, Lilie, Primel, Veilchen, Weide.
<b>Jenseits</b>	Buchsbaum, Holunder, Hyazinthe.
Jesus Christus	Anemone, Dornenzweige, Buchsbaum, Enzian, Erdbeere, Gänseblümchen, Ginster, Hyazinthe, Kastanie, Kornblume, Maiblume, Margerite, Palme, Pfingstrose, Ilex, Veilchen, Weinrebe, Zeder.
<b>Kraft</b>	Birke, Distel, Eberesche, Eiche, Fichte, Verbene, Wacholder, Zeder.
<b>Leben</b>	Birke, Efeu, Esche, Fichte, Getreide/Gräser, Weinrebe.
Leben, langes	Birne, Chrysantheme, Eiche, Ginkgo, Kiefer, Kürbis, Olive, Pilze.
Lebensfreude	Eberesche, Kirsche, Rosen, Wacholder.
Lebenskraft	Esche, Feige, Fichte, Kiefer, Klee, Mimose, Narzisse, Olive, Myrte, Wacholder.
Leiden, Leid	Artemisia, Distel, Dornen.
Licht	Birke, Krokus, Lilie, Lorbeer, Mistel.
Liebe	Anemone, Apfel, Artemisia, Enzian, Erdbeere, Krokus, Lilie, Gänseblümchen, Maiblume, Margerite, Mohn, Myrte, Nessel, Nelke, Rose, Rosmarin, Veilchen, Verbene, Vergissmeinnicht, Farbe Rot.
Liebe, über den Tod hinaus	Buchsbaum, Chrysantheme, Myrte, Rose.
<b>Mariensymbole</b>	Akelei, Aronstab, Buchsbaum, Distel, Dornen, Eberesche, Efeu, Erdbeere, Farne, Fichte, Iris, Getreide/Gräser, Johanniskraut, Kiefer, Lavendel, Lilie, Löwenzahn, Maiblume, Mandel, Nelke, Hyazinthe, Pfingstrose, Primel, Rosmarin, Thymian, Veilchen, Zypresse.
Mutterliebe	Gänseblümchen, Lotus, Vergißmeinnicht.
<b>Paradies</b>	Birne, Erdbeere, Feige, Ginster, Kirsche, Mandel, Myrte, Veilchen, Granatapfel, Apfel. Farbe Purpurviolett.
Physische Stärke	Wacholder, Zeder.
<b>Reinheit</b>	Gänseblümchen, Immergrün, Lavendel, Lilie. Farbe Weiß.
Ruhm	Efeu, Eiche, Lorbeer.
<b>Schlaf</b>	Dornen, Mohn, Narzisse.
Stärke	Thymian.
Sünde	Distel, Dornen, Ginster, Heide, Holunder, Erdbeere.
<b>Tapferkeit</b>	Birke, Iris, Linde, Thymian.
Tod und Leben	Buchsbaum, Efeu, Herbstzeitlose, Mimose.
Tod und Wiedergeburt	Getreide/Gräser, Krokus, Narzisse.
Tod	Eibe, Fichte, Efeu, Dornen, Eisenhut, Mohn, Narzisse, Lilie, Rose, Mimose, Salbei, Zypresse, Rosmarin.
Treue	Buchsbaum, Mistel, Efeu, Eiche, Enzian, Kiefer, Immergrün, Kornblume, Linde, Nelke, Veilchen, Verbene, Vergißmeinnicht.
<b>Unsterblichkeit</b>	Buchsbaum, Efeu, Eibe, Eiche, Feige, Hasel, Kiefer, Krokus, Lorbeer, Palme, Zeder, Weinrebe, Zypresse.
<b>Vergänglichkeit</b>	Anemone, Erdbeere, Esche, Krokus, Rose, Schnittblumen, Laub.

<b>Weisheit</b>	Akelei, Feige, Hasel, Iris, Krokus, Lilie, Rose.
Weltenbäume	Birke, Eiche, Esche, Zeder, Ginkgo.
Wiedergeburt	Getreide/Gräser, Hasel, Holunder, Mandel, Primel, Narzisse, Weinrebe.
Werden und Vergehen	Hyazinthe.
Würde	Eiche, Zeder, Lilie.
<b>Zärtlichkeit</b>	Kornblume, Linde, Tamariske, Rose.
Zauber	Eibe, Eisenhut, Farne, Klee, Mistel, Rose, Ilex, Vergissmeinnicht
	Wacholder, Zypresse, Zauberwurz.
Zuneigung	Birne, Ginkgo, Kornblume, Veilchen.

### **Formen und Wuchs der Pflanzen vermitteln dem Menschen seit Urzeiten eine tiefe Symbolik.**

Der Kreis, die Kreisform	steht für die Ewigkeit, die Jahreszeiten, den Toten schützend, Unheil abwehrend, Anfang und Ende gleichermaßen, den Kreislauf des ewigen Lebens.
Das Dreieck, die Zahl 3	steht für die Dreieinigkeit, Vater, Sohn und Heiliger Geist.
Das Viereck, die Zahl 4	steht für die vier Kardinaltugenden, die Himmelsrichtungen.
Gebrochene Formen	stehen für jäh zu Ende gegangenes Leben, Verlust eines Menschen.
Trauerformen	stehen für den Verlust eines Menschen, sind Ausdruck der Trauer der Lebenden.

### **Farben spielten immer eine besondere Rolle und sind zutiefst emotional.**

Das Weiß	ist verbunden mit Begriffen wie Unschuld, Reinheit, Unantastbarkeit, Kindlichkeit, Jugend und Hochzeit.
Das Schwarz	ist Zeichen der Trauer, der Individualität, der Unnahbarkeit, der Weltferne.
Die Farbe Rot	symbolisiert Liebe, Leben, Revolution, Zorn, Leidenschaft, Feuer.
Die Farbe Grün	steht für Ruhe, Ausgeglichenheit, Natur und Frühling, aber auch für Gift, Unerfahrenheit, Unreife.
Das Gelb	vermittelt Wärme, ist die Farbe der Öffnung, der Warnung, der Streitsucht, des Neides und des Hasses. Aber auch die Farbe vieler Mönche und der Hochzeit in Indien. Symbol der Sonne.
Orange	ist friedliche Revolution, Optimismus, Gefühl, Anregung und Kreativität.
Die blaue Farbe	verbindet sich mit Treue, Ferne, Kälte, Überirdischem. Sie steht für Macht, Göttliches, Geist. Symbolisiert auch Beständigkeit und stille Freude.

Düfte und heilende Wirkungen von Pflanzen haben uns über alle Zeiten begleitet, vielen Pflanzen dieser Kategorie haften deshalb tiefgehende Sinngelänge an, ganze Bibliotheken sind mit entsprechenden Abhandlungen gefüllt. Dies kann hier nur angedeutet werden. Auch die Ernährung der Menschen basiert schließlich auf pflanzlichen Grundlagen. Viel von diesem Wissen, das durchaus bis vor wenigen Generationen noch gelebt wurde, ist uns Heutigen verloren gegangen.

Der Tod wurde von unseren Vorfahren immer als Teil des Lebens verstanden, dieses ist nicht die „Erfindung“ unserer christlich geprägten Kultur. Die den Pflanzen anhaftende Symbolik hat sich entwickelt im Verlauf langer Zeiträume. Und dies auch in Kulturkreisen, die sich unabhängig von dem unseren gebildet haben.

Es kann ein schöner Weg sein, über die Symbolik der Pflanzen das Leben unserer Verstorbenen nachzuzeichnen und uns durch die bewusste Pflanzenverwendung an sie zu erinnern.